

Grobbetrachtung der Wirtschaftlichkeit des Backbone-Netzes im Landkreis Ludwigsburg

Die noch vorläufige Berechnung der Wirtschaftlichkeit basiert auf folgenden Grundannahmen:

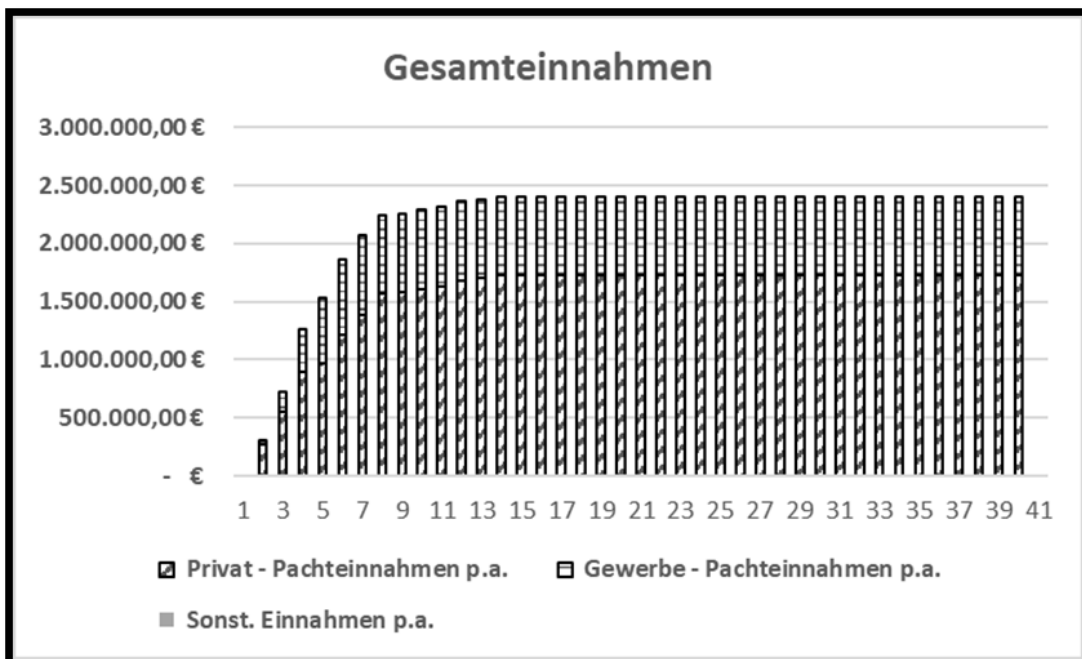
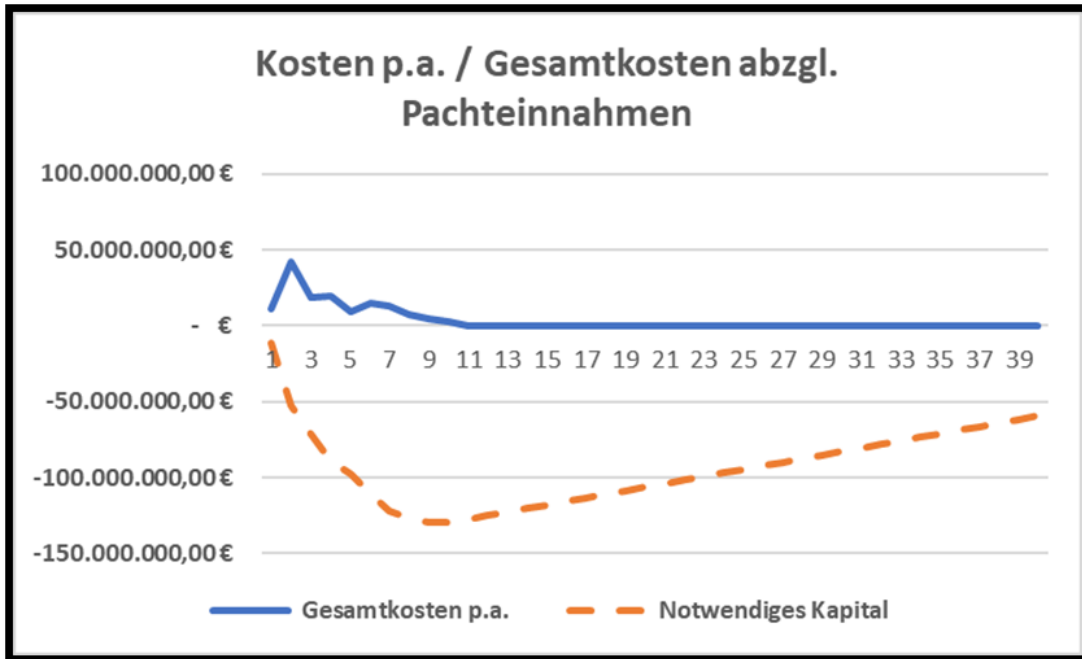
- Bau des gesamten Backbone-Netzes inkl. Redundanzstrecken in den Jahren 1 – 4
- Bau und Anbindung der für die geplanten Erschließungen notwendigen POP-Standorte sowie Anbindung der kommunalen Einrichtungen parallel zum Bau des Backbones in den Jahren 1 – 4
- Ausbau der Gewerbegebiete im Landkreis parallel zum Bau des Backbones in den Jahren 1 – 4
- Ausbau der innerörtlichen Netze in Gebieten mit derzeit unter 30 Mbit/s (asymmetrisch) Versorgung in den Jahren 1 – 5 (ca. 32.000 Haushalte)
- Ausbau der innerörtlichen Netze in Gebieten mit derzeit unter 50 Mbit/s (asymmetrisch) Versorgung in den Jahren 5 – 10 (ca. 8.500 Haushalte)
- Keine Berücksichtigung der Ausbauvorhaben gemäß Markterkundung
- Reine FttB/H-Verlegung
- Anschluss von insgesamt rund 40.500 Haushalte an den Backbone in den Jahren 1 – 10; davon werden je nach Szenario eine bestimmte Quote an Kundenpotentiale angenommen

Die Berechnung der Wirtschaftlichkeit im Landkreis Ludwigsburg wurde in drei verschiedene Szenarien dargestellt:

	Szenario 1	Szenario 2	Szenario 3
gebaute FttB/H Anschlüsse	ca. 40.500	ca. 40.500	ca. 90.500
angeschlossene Kunden	ca. 20.500	ca. 24.000	ca. 45.000
Einnahmen pro Jahr	ca. 2,40 Mio. €	ca. 2,75 Mio. €	ca. 6,85 Mio. €
Realisierungszeitraum	10 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
Gesamtkapitalbedarf	ca. 130 Mio. €	ca. 90 Mio. €	ca. 115 Mio. €
Amortisationsdauer	62 Jahre	42 Jahre	31 Jahre

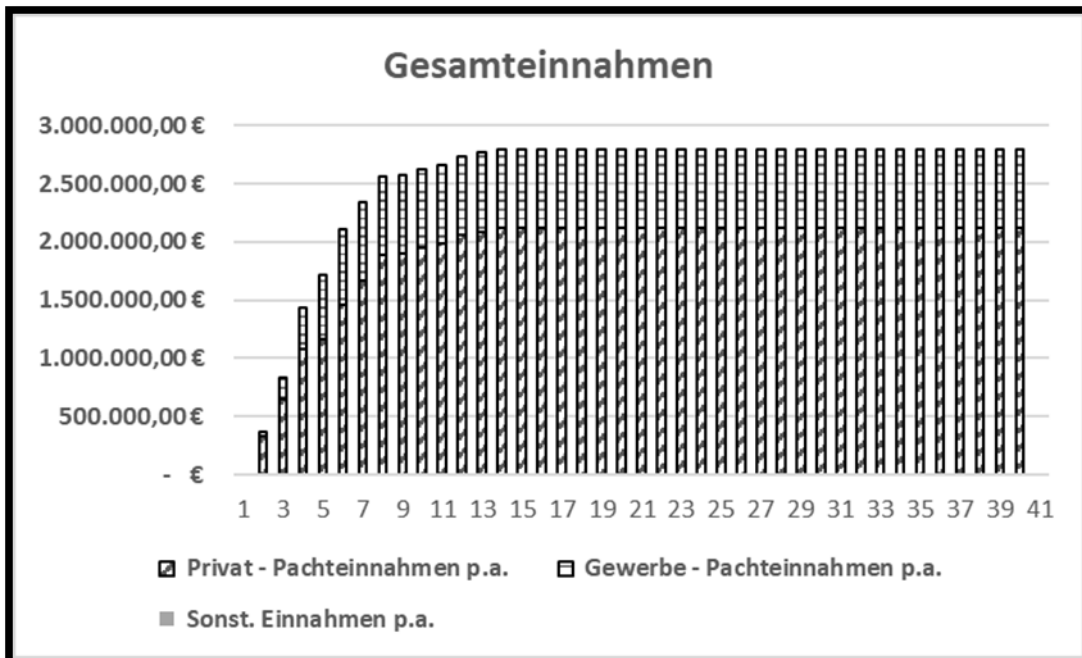
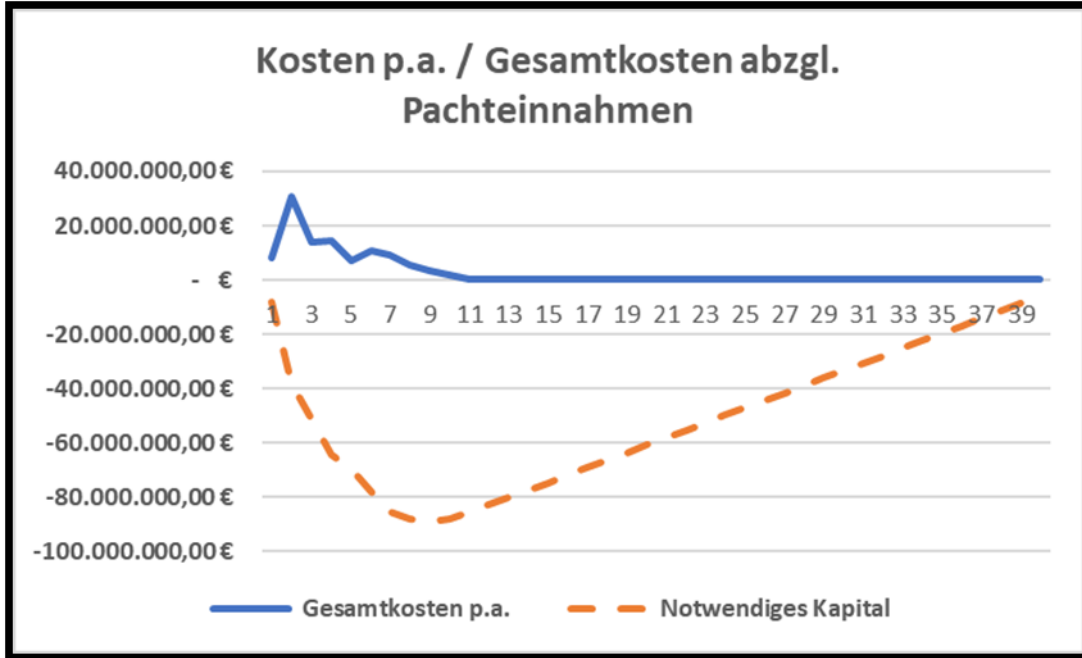
Szenario 1 – Worst Case

- keine Nutzung mitverlegter Infrastruktur
- keine Förderung der innerörtlichen Netze
- Netzentgelt 8,00 € Privat / 30,00 € Gewerbe je Kunde
- Kundengewinnung bei ca. 50 % Privat und ca. 30 % Gewerbe



Szenario 2

- 20 % Kostenersparnis durch Nutzung mitverlegter Infrastruktur
- 10 % Förderung der innerörtlichen Netze durch Land oder Bund
- Netzentgelt 8,00 € Privat / 30,00 € Gewerbe je Kunde
- Kundengewinnung bei ca. 60 % Privat und ca. 30 % Gewerbe



Szenario 3

Grundannahmen wie bei den anderen beiden Szenarien.

Zusätzliche Annahmen und Bedingungen:

- Jahre 11 – 15: Weiterer FttB-Ausbau der innerörtlichen Netze für rund 50.000 Haushalte; davon Kundengewinnung ca. 40 %.
Die Entscheidung über die Auswahl der Gebiete wird gemäß den Faktoren wie das Kosten-/Nutzenverhältnis des Ausbaues und der Wettbewerbssituation etc. festgelegt (Wohnlagen mit den geringsten Kosten je Wohneinheit werden vorrangig ausgebaut)
- Jahre 11 – 15: Verbesserung der Mitverlegungsquote von 20 % auf 35 %, d.h. bis zur Erschließung mit FttB/H wurden im Ausbaubereich bereits mehr Mitverlegungsmaßnahmen umgesetzt. (Leerrohrverlegung bei anderen Baumaßnahmen)
- Ab dem 11. Jahr: Steigerung der Pachteinnahmen auf 11,00 € je Kunde Privat und 50,00 € Kunde Gewerbe (z.B. aufgrund Marktentwicklung in den Bandbreiten)

